



HOCHSCHULE TRIER

Umwelt-Campus Birkenfeld

Fachbereich Umweltwirtschaft/Umweltrecht
M.A.-Studiengang Umwelt- und Betriebswirtschaft

Auslandssemester an der Dalarna University in Schweden

Abschlussbericht
WS 2013/2014

am 08.01.2014 eingereicht von:

Björn Brothe,

Matr.-Nr.: 948006

3. Fachsemester Master Umwelt- und Betriebswirtschaft

Handwerkerstr. 7, 66740 Saarlouis

Tel.: 06831 / 4577588

E-Mail: s12ad0@umwelt-campus.de

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	II
1 Transcript of Records	1
2 Allgemeine Informationen zum Auslandsaufenthalt	2
2.1 Informationen zur Hochschule	2
2.2 Bewerbungsablauf	3
2.3 Anreise.....	5
2.4 Unterkunft	6
2.5 Sonstige organisatorische Abläufe	7
2.5.1 Banking	7
2.5.2 Mobiltelefonie/Internet.....	7
2.5.3 Personnummer.....	8
2.5.4 Versicherungen	8
2.5.5 Einführungsveranstaltung	8
3 Informationen zu den besuchten Vorlesungen.....	9
3.1 Allgemeine Nutzung von Online-Plattformen.....	9
3.1.1 Fronter.....	9
3.1.2 Datenbanken.....	9
3.2 Notengebung	12
3.3 Inhalte der besuchten Vorlesungen	13
3.3.1 Accounting, Marketing and Control with Social Responsibility.....	13
3.3.2 Knowledge Management	15
3.3.3 Workshops	16
3.3.4 Beginner Studies in Swedish for International Students I	17
4 Kosten des Auslandsaufenthalts	18
4.1 Tabellarische Aufstellung der Ausgaben	18
4.2 Informationen zu Fördermöglichkeiten	18
4.2.1 ERASMUS-Förderung.....	18
4.2.2 Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG).....	19
4.2.3 Stipendienprogramme.....	20
4.2.4 Bildungskredit.....	21
5 Vor der Abreise	21

6	Persönlicher Erfahrungsbericht	22
7	Kurzfassung zur Erstellung einer Webpage	27
	Literaturverzeichnis	28
	Anhang	31

1 Transcript of Records



HÖGSKOLAN
DALARNA

Högskolan Dalarna

BJÖRN BROTHE
HANDWERKERSTR. 7
667 40 SAARLOUIS
GERMANY

Official transcript of records for

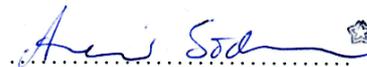
BJÖRN BROTHE
(Civic registration number 871220-P253)

Courses	Credits	Grade	Date	Note
FÖ3021 Accounting, Marketing and Control with Social Responsibility Level: Second cycle	7.5	VG	2013-09-27	1
FÖ3022 Knowledge Management Level: Second cycle	7.5	VG	2013-11-01	1

Total sum: 15.0 credits				

The above is an excerpt from the register of student records.

Borlänge, November 11, 2013


.....
Anneli Södergren
Senior Executive Officer

Notes:

Grading systems:
1 VG=Pass with Credit, G=Pass, T=Transferred Credits

Grading table is only available for courses with grades awarded over a period of at least 2 years.

60 credits represent a full academic year.

2 Allgemeine Informationen zum Auslandsaufenthalt

2.1 Informationen zur Hochschule

Die ursprüngliche Gründung der Ausbildungsstätte ist in das frühe 19. Jahrhundert zurück zu führen. Die Hochschule in der heutigen Form, die im Schwedischen den Namen Högskolan Dalarna trägt, wurde im Jahre 1977 in der schwedischen Region Dalarna gegründet. Die internationale Bezeichnung der Hochschule lautet Dalarna University. Die offizielle Abkürzung lautet "DU". Derzeit sind ca. 16.000 Studenten eingeschrieben und rd. 800 Mitarbeiter beschäftigt. Unter den 16.000 Studierenden sind derzeit rd. 440 Austauschstudenten. Im Jahr 2010 haben 1.141 Studenten ihr Studium erfolgreich abgeschlossen. An dieser Stelle ist allerdings festzuhalten, dass derzeit rd. 60 Prozent der Studierenden in sog. "Distance (web-based) Learning"-Kursen und -Programmen¹ eingeschrieben sind. Dabei handelt es sich um eine spezielle Art des Fernstudiums. Die Dalarna University gilt auf nationaler Ebene als Pionier dieser Studien-Methode. Bei diesem Fernstudium hat der Student rund um die Uhr Zugang zu einem virtuellen Campus, wo Vorlesungen und Seminare angeboten werden in denen die Kursteilnehmer auch untereinander interagieren können.² Die beiden Campus in den Städten Falun und Borlänge bieten ein breites Spektrum an Ausbildungsmöglichkeiten. Während am Campus Falun hauptsächlich Kunst-, Sprach-, und Kulturwissenschaften gelehrt werden, hat der Campus Borlänge seinen Schwerpunkt im Ingenieurwesens und den Wirtschaftswissenschaften. Der Campus Borlänge liegt im sog. Science Park von Borlänge in dem eine Vielzahl von Unternehmen angesiedelt ist. Besonders erwähnenswert ist hier die nationale Verkehrsbehörde Trafikverket, die in Borlänge ihren Hauptsitz hat.

Die Dalarna University bietet derzeit 65 Studiengänge, davon 18 Masterstudiengänge, an. Zu den Fachbereichen zählen u.a. Sport-, Rechts-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften. Bereits seit dem Jahr 2000 wird eine Auswahl an Kursen in elf verschiedenen Sprachen angeboten. Eine Vielzahl der Kurse und Studiengänge basieren auf einer engen Kooperation zwischen der Hochschule und regionalen Unternehmen und Industrien.³ Ein Vollzeit-Semester hat 30 ECTS-Punkte. Ein grundlegender Unterschied zum deutschen System liegt allerdings im formalen Ablauf der Semester und Kurse. In Schweden wird in sog. Autumn- bzw. Spring-Terms unterschieden. Der Autumn-Term beginnt in der Kalenderwoche (KW) 35 und endet in der KW 2. Der Spring-Term knüpft daran übergangslos an und endet in der KW 22. Demnach gibt es anders als in

¹ Nähere Informationen dazu: <http://www.du.se/en/Study-at-DU/Courses-A-O/Distance-Web-Based-Courses/>.

² S. Dalarna University 2013, Stichwort: "About DU".

³ S. Dalarna University 2011.

Deutschland keine vorlesungsfreie Zeit bzw. Semesterferien im Winter.¹ Zudem sind laut Zeitplan, zumindest offiziell, keine Weihnachtsferien. Darüber hinaus finden die Kurse als je sechs- bis acht-wöchige Blockveranstaltung statt. Eher selten finden mehr als ein oder zwei Kurse parallel statt. Zudem muss beachtet werden, dass, ebenfalls anders als an deutschen Hochschulen, keine Terminkoordination der Kurse üblich ist. Demnach besteht die Möglichkeit, dass sich Kurszeiten überschneiden. Ein weiterer Unterschied zu vielen deutschen Hochschulen besteht darin, dass man die Dalarna University nach 18.00 Uhr und an Wochenenden nur mit einer eigenen Key-Card und einem persönlichen Pin betreten kann. Kurs- und Arbeitsräume innerhalb der Hochschule kann man ausschließlich mit der Karte und dem dazugehörigen Sicherheits-Pin betreten.

Bei Fragen oder Problemen steht Frau Egle Berstiene, die Koordinatorin des International Office der Dalarna University, für Austauschstudenten zur Verfügung.²

2.2 Bewerbungsablauf

Ein Austauschprogramm hat i.d.R. einen zeitlichen Rahmen von 1-2 Semestern. Zunächst ist dabei generell zwischen drei Austauschprogrammen zu unterscheiden. Zum einen besteht die Möglichkeit über das ERASMUS-Programm. Zum anderen wurde speziell für Studenten aus Skandinavien und dem Baltikum das Programm Nordplus geschaffen. Zuletzt besteht die Möglichkeit einen Partnerschaftsvertrag zwischen der Dalarna University und der entsendenden Heimathochschule abzuschließen. Nachfolgend soll nur der Bewerbungsprozess im Rahmen des ERASMUS-Programmes näher beschrieben werden.

Um an der Dalarna University zugelassen zu werden, muss man zunächst von einer Partneruniversität bzw. der Heimathochschule nominiert werden. Dazu schickt das akademische Auslandsamt der Heimathochschule³ eine Nominierung des Studierenden an das International Office der Dalarna University.⁴ Die Nominierung muss den Namen der Heimathochschule, den Namen und die Kontaktdaten des Austauschkoordinators sowie den Namen und die E-Mail-Adresse des Austauschstudierenden enthalten. Zudem muss der Fachbereich des Studierenden und das für den Austausch geplante Semester angegeben werden.⁵

Im Anschluss an diesen ersten Schritt erhält der Studierende eine Bestätigungs-E-Mail, die einen Link zum Online-Bewerbungsformular enthält. Nach dem Ausfüllen des For-

¹ S. Dalarna University 2013, Stichwort: "Academic Calender".

² <mailto:ioffice@du.se>.

³ Ansprechpartner am Umwelt-Campus Birkenfeld: Frau Gudrun Bentley, <mailto:g.bentley@umwelt-campus.de>.

⁴ <mailto:ioffice@du.se>.

⁵ S. Dalarna University 2013, Stichwort: "International Students (Inbound Exchange)".

mulars, welches in erster Linie allgemeine personenbezogene Daten und Informationen zu Ausbildungsart und -ort enthält, muss zunächst eine Kopie gedruckt werden. Erst danach wird das Formular online abgeschickt. Die Kopie muss von dem Auslandskoordinator der Heimathochschule unterschrieben werden und inklusive Passbild des Studierenden an die Dalarna University geschickt werden.¹ Im Anschluss daran bekommt man einen sog. Letter of Acceptance zugeschickt, den man zur Beantragung einer Aufenthaltsgenehmigung² und einer Unterkunft benötigt. Die Bewerbungsfristen sind der 15. April für die Einschreibung zum Autumn-Term und der 15. Oktober für die Einschreibung zum Spring-Term.³

Erst nach dem Erhalt des Letter of Acceptance kann man sich im dritten Schritt für konkrete Kurse bewerben. Eine Übersicht der voraussichtlich verfügbaren Kurse kann man auf der Homepage der Dalarna University einsehen. Dabei wird empfohlen, dass man sich für 1-2 Kurse mehr bewerben sollte, da es zu spontanen Ausfällen der Kurse kommen kann oder der Austauschstudierende die Zulassungsvoraussetzungen nicht erfüllt. Die Bewerbung um die Kurse erfolgt ebenfalls mit einem Online-Formular, dem ein aktueller Leistungsnachweis (vorzugsweise in englischer Sprache) beizufügen ist. Nach diesem Schritt bekommt man den sog. Letter of Admission, der eine Auflistung der Kurse beinhaltet zu denen man zugelassen wurde. Im Anschluss daran muss das Learning Agreement ausgefüllt und an die Dalarna University geschickt werden. Das Learning Agreement ist eine Vereinbarung über den im Ausland zu erbringenden Leistungsnachweis und muss mit dem Studiengangsbeauftragten an der Heimathochschule abgestimmt werden. Neben der Unterzeichnung durch den Studiengangsbeauftragten muss das Learning Agreement auch von dem Auslandsbeauftragten der Heimathochschule gegengezeichnet werden.⁴

Im fünften und letzten Schritt des Online-Bewerbungsprozesses muss man sich vorzugsweise bereits vor der Anreise nach Schweden, aber definitiv vor Beginn des Semesters für die zu belegenden Kurse registrieren. Dazu bekommt man einen Benutzernamen und ein Passwort zwei bis drei Wochen vor dem Semesterstart per Post an die Heimatadresse zugeschickt, womit man sich einen Benutzer-Account anlegen muss. Dadurch hat man Zugriff auf das Hochschul-Netzwerk und die *MyPages*-Seite der Dalarna University. Unter dem Reiter *My Studies - Registrations* kann man sich nun endgültig für die Kurse anmelden. Für den Fall, dass man von einigen Kursen zurücktreten möchte gibt es unter *My Studies - Cancel course* die Möglichkeit sich aus dem Kurs auszutragen, um anderen Studierenden, die noch auf der Warteliste stehen

¹ Anschrift: Dalarna University, Campus Borlänge, International Office, SE-79188 Falun, Sweden.

² Eine Aufenthaltsgenehmigung wird im ERASMUS-Programm nicht benötigt.

³ S. Dalarna University 2013, Stichwort: "International Students (Inbound Exchange)".

⁴ Ebenda.

einen Platz zu verschaffen. Ist man für einen Kurs nicht registriert, besteht keine Möglichkeit die ECTS-Punkte dafür zu bekommen.¹

Über die Pflicht zur Online-Registrierung hinaus gibt es jeweils am ersten Termin des Kurses einen sog. Call for Participation. Demnach muss man zwingend beim ersten Kurstermin anwesend sein und sich in eine Kursliste eintragen. Erst dann ist die Einschreibung in den Kurs vollständig abgeschlossen und man hat das Recht auf die Teilnahme daran.²

2.3 Anreise

Für die Anreise nach Borlänge mit dem Flugzeug bietet sich der Stockholm-Airport als Destinations-Flughafen an. Von dort aus kann man Borlänge in ca. zwei Stunden mit dem Zug erreichen.

Für die Anreise mit dem Auto stehen mehrere Routen zur Auswahl. Zu einer der schnellsten gehört die sog. Vogelfluglinie. Dazu benutzt man die Fähre auf der norddeutschen Insel Fehmarn und setzt über nach Rødby, Dänemark. Von dort aus sind es noch knapp 200km bis zur schwedischen Grenze und im Anschluss daran nochmals rd. 660km bis man Borlänge erreicht. Wenn man vom Umwelt-Campus Birkenfeld anreist, sollte man in jedem Fall zwei Tage für die Anreise einplanen. Als Route empfiehlt sich dazu die Autobahn A1 in Richtung Bremen/Hamburg. Von Hamburg sind es nur noch wenige Kilometer bis zum Fährhafen nach Puttgarden, Fehmarn. Die Fährkosten liegen je nach Buchungszeitraum zwischen ca. 80€ und 100€. Am Hafen in Rødby angekommen nimmt man die dänische Bundesstraße in Richtung Kopenhagen und fährt dann weiter auf der Bundesstraße E20 Richtung Malmö, Schweden. Den Grenzübergang zwischen Dänemark und Schweden stellt auf dieser Route die Øresund-Brücke dar, deren Maut für PKW bei 45€ liegt. Die Fahrzeit vom Umwelt-Campus Birkenfeld bis nach Malmö beträgt ca. zehn Stunden. Daher bietet sich dort eine Übernachtung an. Von Malmö aus fährt man auf der Bundesstraße E20/E6 in Richtung Nord/Nord-Ost und passiert u.a. die Städte Ljungby, Huskvarna und Örebro. Von dort fährt man auf der Bundesstraße 50 durch die Stadt Ludvika nach Borlänge. Während der Fahrt ist zu beachten, dass sowohl in Dänemark als auch in Schweden die Pflicht besteht selbst bei Tag mit Licht zu fahren. Zudem unterscheiden sich die Geschwindigkeitsbegrenzungen auf Autobahnen und Bundesstraßen zum Teil stark von deutschen Verhältnissen. Die Höchstgeschwindigkeit auf schwedischen Autobahnen beträgt i.d.R. 110km/h.

¹ Ebenda.

² S. Dalarna University 2013, Stichwort: "International Students (Inbound Exchange)"; Vgl. Kurzüberblick zum Bewerbungsprozess: <http://www.du.se/en/Study-at-DU/How-To-Apply/International-Exchange-Students/>.

2.4 Unterkunft

An dieser Stelle ist zunächst festzuhalten, dass die Dalarna University jedem Austauschstudenten eine Unterkunft garantiert. Die Vergabe der Unterkünfte erfolgt in Kooperation mit der Immobilienverwaltungs-Gesellschaft Tunabyggen. Grundsätzlich gibt es zwei Unterkunftsalternativen für Austauschstudierende. Zum einen werden Zimmer im Studentenwohnheim Locus angeboten. Jedes Zimmer hat dort ein eigenes Bad. Die Küchen teilt man sich mit anderen Austauschstudierenden.

Alternativ besteht die Möglichkeit gemeinsam mit i.d.R. zwei bis vier anderen Studierenden in einem Apartment mit Gemeinschaftsküche, -wohnzimmer und -bad zu wohnen. Die Schlafzimmer (inklusive Schreibtisch) sind getrennt voneinander.

Für die Unterkünfte gibt es ebenfalls ein Online-Bewerbungsformular. Nach erfolgreicher Bewerbung bei Tunabyggen hat man eine Anzahlung in Höhe der ersten Monatsmiete und einer Kautions i.H.v. 2500 SEK (ca. 390€) zu zahlen. Die Mieten können je nach Zimmergröße und -ort variieren. Der Durchschnitts-Mietpreis liegt etwa bei 2600 SEK/mtl. (ca. 300 €). Mit Erhalt der Zahlungseingangsbestätigung hat man die Unterkunft bei Tunabyggen reserviert.

Wichtig ist außerdem, dass man die Ankunft in Borlänge so kalkuliert, dass man zu den Öffnungszeiten¹ der Tunabyggen-Rezeption vor Ort ist, um weitere Hotelkosten zu vermeiden. An der Tunabyggen-Rezeption unterschreibt man dann zunächst den Mietvertrag. Danach werden die Wohnungsschlüssel ausgegeben. Bei der Mietzeit ist zu beachten, dass der Einzug zwar zum 15. bzw. 01. eines jeden Monats möglich ist. Die Kündigung ist allerdings nur zum 30./31. eines Monats möglich. Für eine Anzahl von jeweils rd. 5 Wohnungsblocks steht ein Waschraum in zentraler Lage zur Verfügung. Darüber hinaus muss beachtet werden, dass die Wohnungen und Zimmer zwar möbliert sind. Jedoch muss man insbesondere Küchenutensilien und Bettwäsche selbst mitbringen.

Wenn man einen Aufenthalt über den Autumn-Term plant und mit dem PKW anreist, sollte man zusätzlich eine beheizte Garage mieten, um PKW und Auto-Batterie vor der Kälte schützen zu können. Die Kosten für eine Garage liegen bei 370 SEK/mtl. (rd. 40€.)

¹ Öffnungszeiten: am Wochenende vor Kursbeginn im jeweiligen Autumn Term oder Spring-Term und immer Di-Do, 13.00-15.30.

2.5 Sonstige organisatorische Abläufe

2.5.1 Banking

Man sollte sich bereits in Deutschland eine Kreditkarte beantragen, falls nicht vorhanden. In Schweden ist es üblich jegliche Einkäufe bzw. Rechnungen, sei der Geldbetrag auch noch so klein, mit Kreditkarte zu zahlen. Selbst Kaffeeautomaten lassen sich oftmals nur mit Kreditkarte bedienen.

Jedoch könnte man auch in Erwägung ziehen ein schwedisches Konto vor Ort zu eröffnen um eventuelle Überweisungsgebühren zu sparen. Die Kontoführungsgebühren belaufen sich je nach Kreditinstitut auf rd. 25€/jährlich. Im sog. Centrum der Stadt Borlänge befinden sich mehrere Kreditinstitute in unmittelbarer Nähe zueinander.¹

Für den Fall, dass man ausschließlich inländische Überweisungsträger zur Verfügung hat und kein schwedisches Konto eröffnen möchte, besteht die Möglichkeit eine solche Überweisung an ausgewählten SVENSKA-SPEL-Kiosken in bar zu tätigen. Die Gebühr beläuft sich dabei auf 32 SEK (ca. 3,50€) pro getätigte Überweisung.

2.5.2 Mobiltelefonie/Internet

Es besteht die Möglichkeit während des Aufenthalts in Schweden eine schwedische SIM-Karte zum Telefonieren zu nutzen. Dazu stellt die Dalarna University kostenlos eine SIM-Karte des schwedischen Mobilfunkanbieters TELIA mit einem Startguthaben i.H.v. 50 SEK (ca. 5,60€) zur Verfügung. Zudem ist ein Jahr mobiles Surfen in dem Angebot mit inbegriffen. Alternativ funktionieren deutsche SIM-Karten (bei deutlich höheren Verbindungspreisen) problemlos.

Ein Internetanschluss in den studentischen Wohnungen wird vom Studenten selbst direkt bei den Internet-Anbietern beantragt. Dazu bietet sich das Unternehmen Bahnhof.se an, da sich ein Firmen-Standort direkt in Borlänge befindet. Allerdings muss dabei beachtet werden, dass zusätzliche Kosten für die Bereitstellung der Leitung durch den lokalen Energieversorger "Borlänge Energi" entstehen. Darüber hinaus ist es wichtig vor Abreise sowohl beim Internetprovider als auch bei Borlänge Energi den Anschluss zu kündigen. Die Kosten zur Bereitstellung der Leitung belaufen sich auf monatlich 171 SEK (ca. 19,30€). Über die Höhe der Kosten, die beim Internetprovider entstehen, kann an dieser Stelle keine Aussage getroffen werden, da ein kostenfreies Aktionsangebot von Bahnhof.se in Anspruch genommen wurde.

¹ Bspw. die Bank SEB (Adresse: Stationsgatan 11, 78433 Borlänge, Schweden).

2.5.3 Personnummer

Bei der Personnummer (englische Übersetzung: "Civic Registration Number") handelt es sich um eine zehn-stellige u.a. aus dem Geburtsdatum bestehende Identifikationsnummer. Diese Identifikationsnummer für Privatpersonen dient nicht nur der Identitätsfeststellung im Allgemeinen sondern vereinfacht Prozesse im Rahmen der Besteuerung, Sozialversicherung und Einwohnerregistrierung in Schweden.¹

Allerdings sorgt die Dalarna University bei Austauschstudenten für die Erstellung und Registrierung einer solchen Personnummer. Diese wird den Studenten im Rahmen der Zusendung des "Letter of Admission" mitgeteilt.

2.5.4 Versicherungen

Spezielle Auslands-Krankenversicherungen u.ä. benötigt man als EU-Bürger nicht. Allerdings muss man darauf achten, dass man bereits die neue Europäische Krankenversicherungskarte besitzt, um sich für den Fall einer Erkrankung problemlos in Schweden behandeln lassen zu können. Jedoch muss an dieser Stelle festgehalten werden, dass bei Arztbesuchen in Schweden eine Praxisgebühr entrichtet werden muss, ähnlich wie es bis vor kurzem in Deutschland der Fall gewesen ist. Die schwedische Praxisgebühr unterscheidet sich allerdings dahingehend, dass sie, anders als im deutschen System, nicht quartalsweise zu entrichten ist, sondern pro Arztbesuch fällig wird. Die Gebühr variiert dabei je nach Region zwischen 15 bis 25 Euro.² Darüber hinaus sollte beachtet werden, dass Zahnarztbesuche in Schweden nicht von den Krankenkassen gedeckt werden.

2.5.5 Einführungsveranstaltung

Für alle Studenten, die neu an der Dalarna University eingetroffen sind, gibt es zu Beginn der Vorlesungszeit eine Einführungsveranstaltung. Diese beginnt mit einer Begrüßungsrede durch die Präsidentin der Hochschule und findet im örtlichen Kulturzentrum statt. Im Anschluss daran werden die neuen Studenten nach Hochschul-Standorten und den jeweiligen Bachelor- bzw. Masterprogrammen aufgeteilt und durch schwedische Studenten höherer Semester betreut. Im Anschluss daran findet speziell für ERASMUS-Studenten eine weitere Einführungsveranstaltung statt, die sich mit grundlegenden Informationen, wie Versicherungen, Standort-Überblick, Ansprechpartnern u.ä. befasst. Nach dieser Informationsveranstaltung wird ein Zeitplan ausgehängt auf dem ersichtlich ist, wann man an der Reihe ist, um zunächst ein Bild für den Studen-tenausweis machen zu lassen und danach den Ausweis in Empfang zu nehmen. Damit ist der offizielle Teil der Einführungsveranstaltung beendet. Der Rest des Tages kann

¹ S. Schwedische Botschaft 2013, Stichwort: "Identitätsnummern in Schweden".

² S. Bomsdorf 2012, Stichwort: "In Schweden kostet jeder Arztbesuch extra".

während einem von der Student Union organisierten Barbecue genutzt werden, um erste Kontakte zu knüpfen.

3 Informationen zu den besuchten Vorlesungen

3.1 Allgemeine Nutzung von Online-Plattformen

3.1.1 Fronter

Zunächst ist festzuhalten, dass jegliche Informationen rund um die Vorlesungen, sowie Lernmaterialien ausschließlich über die hochschul-interne Online-Plattform Fronter zur Verfügung gestellt werden. Fronter ist inhaltlich vergleichbar mit der Plattform Stud.ip, die von der Hochschule Trier genutzt wird.¹ Darüber hinaus werden von den Studenten angefertigte Präsentationen und Hausarbeiten ebenfalls über Fronter hochgeladen. Eine Einreichung auf anderem Wege ist nicht zulässig und wird dementsprechend grds. nicht anerkannt. Zudem kann man auf einen virtuellen Kalender und ein Adressbuch von Angestellten der Hochschule, Professoren und Studierenden zugreifen.

Neben der Organisation von formellen Abläufen bietet sich auf Fronter auch die Möglichkeit zur Nutzung eines eher informellen Forums, das sich "Studentscafé" nennt. Mit Hilfe dieses Forums können studentische Fragen rund um Abläufe im Rahmen der Vorlesungen, allgemeine Tipps u.ä. gestellt und beantwortet werden.

3.1.2 Datenbanken

Die Bibliothek der Dalarna University fokussiert sich in erster Linie auf die Bereitstellung von Online-Inhalten. Dies hat zwar zur Folge, dass die Auswahl an Büchern in Papierform stark begrenzt ist. Diese Tatsache wird jedoch durch Zugriffsrechte auf diverse Datenbanken egalisiert. Demnach stehen den Studenten folgende Datenbanken zur Verfügung (bei den fett-gedruckten handelt es sich um Datenbanken, die nur über einen bestimmten Hochschul-Link inklusive Hochschul-Zugangskennung verfügbar sind)²:

- **ACS American Chemical Society**
- **AES E-library (Audio Engineering Society)**
- AJOL, African Journals Online
- **ASM Handbooks Online**
- **ATLA Religion Database**

¹ Begrenzter Testzugang möglich unter: fronter.du.se.

² S. Dalarna University 2013, Stichwort: "Databaser".

- African Women's Bibliographic Database
- Africana Periodical Literature Bibliographic Database
- **Aluminium Industry Abstracts (ProQuest)**
- **AnthroSource**
- Anthropological Index Online
- Arbline
- **Artikelsök**
- BDSLOnline - Bibliographie der deutschen Sprach- und Literaturwissenschaft
- **Business Source Elite (Ebsco)**
- Byggtorget/Byggdok
- **CAB eBooks Leisure & Tourism**
- **CINAHL with Full Text (Ebsco)**
- CURIA: Court of Justice of the European Union
- **Cambridge Journals Online**
- **Ceramic Abstracts (ProQuest)**
- CiteSeerX
- **Cochrane Database of Systematic Reviews (Wiley)**
- **Communication & Mass Media Complete (Ebsco)**
- Computer Science Bibliography
- **Copper Technical Reference Library (ProQuest)**
- **Corrosion Abstracts (Pro Quest)**
- DOAJ - Directory of Open Access Journals
- **Dawsonera**
- DiVA
- **ERIC (Ebsco)**
- ERIC (Education Resources Information Centre)
- **ERIC (ProQuest)**
- **Ebrary (e-books)**
- **EconLit (Ebsco)**
- Econpapers
- **Emerald Journals**
- **Encyclopædia Britannica Online**
- Energy Citations (DOE)
- **Engineered Materials Abstracts (ProQuest)**
- Espacenet
- Essays.se
- Eur-Lex

- Eurostat
- **Film & Television Literature Index Full Text (Ebsco)**
- Google Scholar
- Google patents
- **GreenFILE (Ebsco)**
- **Humanities International Complete (Ebsco)**
- **IEEE Xplore**
- INNOVA - the Bibliography of Intellectual Property Rights
- **JSTOR**
- **Journal Citation Reports**
- Kemi-Riskline database
- Kvinnsam
- **LLBA Linguistics and Language Behavior Abstracts (ProQuest)**
- **Leisure, Recreation & Tourism Abstract**
- **Library PressDisplay**
- **Library, Information Science & Technology Abstracts (Ebsco)**
- Libris
- **METADEX (ProQuest)**
- **MLA Directory of Periodicals (Ebsco)**
- **MLA International Bibliography (Ebsco)**
- **Materials Business File (ProQuest)**
- **Mediearkivet + Bolagsinfo (Retriever)**
- **Medline (Ebsco)**
- Ncom
- **Oxford English Dictionary**
- **Oxford Journals**
- **Oxford Reference Online**
- **Pirabase**
- **Project Muse**
- **Proquest Religion**
- **PsycINFO (ProQuest)**
- PubMed
- RAM - Recent advances in manufacturing
- **RILM Abstracts of Music Literature (Ebsco)**
- **SAGE Journals Online**
- **SVAR - Swedish archives**
- **Science Direct (Elsevier Journals)**

- Scirus
- **Scopus**
- **Social Services Abstracts**
- Sociological Abstracts
- **SportDiscus (Ebsco)**
- **Summon@Dalarna**
- SweMed+
- SwePub
- TAGA Abstracts
- TOXNET
- TRID
- **Taylor & Francis Online**
- **Teacher's Reference Center (Ebsco)**
- TechXtra
- Transguide
- **Web of Science**
- **Wiley Online Library**

3.2 Notengebung

Das schwedische Notensystem unterscheidet sich im Vergleich zum deutschen bzw. ECTS-Notensystem dahingehend, dass man sich i.d.R. auf drei Notenstufen begrenzt. Dies gilt zumindest für Kurse und Studiengänge mit betriebswirtschaftlichen Schwerpunkten. Generell stehen jedoch an der Dalarna University vier verschiedene Skalen für die Benotung zur Verfügung.¹

Alternative eins, die häufig zur Bewertung von Teilleistungen oder Leistungen im Rahmen von Sprachkursen angewendet wird, besteht aus lediglich zwei Notenstufen. Zum einen handelt es sich dabei um die schwedische Note "G" (=Godkänd), was als "pass" (=bestanden) übersetzt werden kann. Zum anderen wird bei Nicht-bestehen (übersetzt mit "fall") die schwedische Note "U" (=Underkänd) vergeben.

Bei Alternative zwei handelt es sich um das oben bereits genannte drei-geteilte Notensystem. Die schwedische Note "VG" (=Väl Godkänd) steht dabei für "pass with credit" (=sehr gut bestanden). Die schwedischen Noten "G" und "U" ergänzen Alternative zwei und stehen, ebenso wie in Alternative eins, für bestanden bzw. nicht bestanden.

¹ S. Dalarna University 2013, Stichwort: "Grading System at DU".

Alternative drei besteht aus den folgenden vier Notenstufen:

Schwedische Note	Bedeutung
5	"Pass with distinction" (=hervorragend abgeschnitten)
4	"Pass with merit" (=bestanden mit Verdienst)
3	"Pass" (=bestanden)
U	"Fail" (=nicht bestanden)

Alternative vier hingegen ist stark an die Notengebung nach ECTS angelehnt und wird zumindest an der Dalarna University häufig für Leistungen aus technischen Studiengängen angewendet. Dieses System stellt sich wie folgt dar:

Schwedische Note	Bedeutung
A (=Framstående)	"Excellent" (=exzellent)
B (=Mycket bra)	"Very Good" (=sehr gut)
C (=Bra)	"Good" (=gut)
D (=Tillfredsställande)	"Satisfactory" (=befriedigend)
E (=Tillräckligt)	"Sufficient" (=ausreichend)
F (=Underkänd)	"Fail" (=nicht bestanden)

3.3 Inhalte der besuchten Vorlesungen

3.3.1 Accounting, Marketing and Control with Social Responsibility

Der Kurs "Accounting, Marketing and Control with Social Responsibility" umfasst 7,5 ECTS, gehört dem Fachbereich "School of Technology and Business Studies" an und ist ein Teil des Master-Studiengangs "Business Administration and Management". Zulassungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes Bachelor-Studium (min. 180 ECTS) mit betriebswirtschaftlichem Schwerpunkt oder ein vergleichbares Studium. Darüber hinaus ist der Nachweis von ausreichenden Englisch-Kenntnissen unabdingbar.¹

Grundlegend kann festgehalten werden, dass der Kurs zu einem Teil in eine Einführungsveranstaltung in Form einer klassischen Frontal-Vorlesung und zum anderen Teil in interaktive Seminare gegliedert ist. Im Rahmen der Seminare finden vom Dozenten moderierte Debatten statt und es werden Gruppenarbeiten zu vorgegebenen Themenkomplexen durchgeführt. Diese werden dann im Anschluss von den Studenten präsentiert. Zum Inhalt der Einführungsveranstaltung zählen grundlegende Begriffserklärungen.

¹ S. Dalarna University 2013, Stichwort: "Syllabus: Accounting, Marketing and Control with Social Responsibility".

gen und Ursprünge rund um das Themengebiet (Corporate) Social Responsibility. Während den Seminaren beschäftigt man sich zunächst tiefgehend mit der Geschichte und den Anfängen von Corporate Social Responsibility (CSR). Im Anschluss daran werden Aufgaben und Bedeutungen von ausgewählten CSR-Initiativen bzw. CSR-Organisationen erläutert. Die Seminare schließen mit Erläuterungen zur Einflussnahme von CSR in die Themengebiete Marketing, Accounting und Human Resource Management ab.

Der Leistungsnachweis für diesen Kurs umfasst:

- regelmäßige Anwesenheit
- aktive Mitarbeit
- schriftliche Zusammenfassung von ausgewählten wissenschaftlichen Artikeln¹ als thematische Vorbereitung zu den Seminaren
- Präsentationen der Ergebnisse aus Gruppenarbeiten mit Hilfe von Microsoft PowerPoint und ähnlichen Formaten bzw. Hilfsmitteln
- Erstellung eines "Course Paper" (5 ECTS) mit dem inhaltlichen Umfang von 4000 Wörtern inkl. PowerPoint-Präsentation des Papers²
- schriftliche Prüfung (2,5 ECTS) in deren Rahmen CSR-Konzepte und Ethik-Prinzipien im Management bezugnehmend auf zwei Fachbücher³ abgefragt werden⁴

Ausgeschriebenes Ziel der Veranstaltung ist die Einführung bzw. Orientierung in dem breit gefächerten CSR-Feld. Ein Fokus liegt dabei sowohl auf der theoretischen Entwicklung der verschiedenen Ansätze als auch auf praxisorientierten Implikationen. Die Studenten sollen nach erfolgreicher Beendigung des Kurses in der Lage sein die Prinzipien bzw. Schlüsselkonzepte von CSR aus verschiedenen Perspektiven eigenständig zu interpretieren und zu bewerten. Darüber hinaus soll die Fähigkeit erlangt werden Unternehmen bzw. Organisationen in Bezug auf CSR in Verbindung mit bestimmten Unternehmensbereichen, wie Bilanzierung, Marketing und Management, zu analysieren und mögliche Verbesserungspotenziale aufzuzeigen.⁵

Das zum Leistungsnachweis gehörende Course Paper soll die Diskussion und Analyse über die CSR-Strategien bzw. CSR-Bemühungen eines Unternehmens oder einer Organisation beinhalten. Zudem ist Ziel der Arbeit Möglichkeiten und Hindernisse eines

¹ Vgl. Bowen 1953; Freeman 2010; Friedman 1970; Crane & Desmond 2002; Kotler 1973; Sweeney 1972; Barnett & Salomon 2012; Hedberg & von Malmberg 2003; Christensen, Morsing & Thyssen 2013; Helin et al. 2011; Maclagan 2007; Mayo 1975.

² S. Dalarna University 2013, Stichwort: "Syllabus: Accounting, Marketing and Control with Social Responsibility".

³ Vgl. Benn & Bolton 2011; Melé 2012.

⁴ S. Dalarna University 2013, Stichwort: "Syllabus: Accounting, Marketing and Control with Social Responsibility".

⁵ Ebenda.

Fortschritts in Bezug auf CSR-Themen herauszustellen. Die Anfertigung der Arbeit hat nach akademischen Standards zu erfolgen (vorzugsweise APA-Reference Style).

3.3.2 Knowledge Management

Der Kurs "Knowledge Management" umfasst ebenfalls 7,5 ECTS, gehört dem Fachbereich "School of Technology and Business Studies" an und ist ein Teil des Master-Studiengangs "Business Administration and Management". Zulassungsvoraussetzungen sind auch hier ein abgeschlossenes Bachelor-Studium (min. 180 ECTS) mit betriebswirtschaftlichem Schwerpunkt oder ein vergleichbares Studium und der Nachweis von ausreichenden Englisch-Kenntnissen.¹ Der Kurs als solcher gestaltet sich, anders als der Kurs Accounting, Marketing and Control with Social Responsibility, überwiegend durch klassische Frontalvorlesungen. Der Inhalt der Kurse orientiert sich dabei stark an dem Buch "Knowledge Management" von Donald Hislop². Darin werden verschiedene Ansätze, Interpretations- und Implikationsmöglichkeiten von Knowledge Management in bzw. zwischen Unternehmen diskutiert. Unter dem Begriff "Knowledge Management" versteht man in diesem Zusammenhang jegliche Art von Wissen inner- oder überbetrieblich zu transferieren, zu generieren und zu speichern. Zudem wird auch die Nutzung von sog. "Information and Communication Technologies (ICT)" im Rahmen des Kurses Knowledge Management besprochen.

Die verschiedenen theoretischen und praktischen Ansätze werden auf aktuelle Problembereiche adaptiert und es wird versucht diese zu lösen. Zu solchen Problemthemen bzw. -bereichen können bspw. Generationswechsel, Pensionierungen, hohe Fluktuationsraten oder sonstige Gründe für ein Ausscheiden aus einem Unternehmen gehören. Ebenso können aber soziale und/oder kulturelle Aspekte eine Barriere im Rahmen des Knowledge Managements darstellen. Darüber hinaus wird immer wieder die Unterscheidung zwischen "tacit knowledge" und "explicit knowledge" betont. Vereinfacht dargestellt kann man "tacit knowledge" als Wissen bezeichnen, welches nicht oder nur schwer zu kodifizieren ist. "Explicit knowledge" hingegen kann in Datenbanken u.ä. kodifiziert werden.³

Der Leistungsnachweis besteht zum einen aus einem "Course Paper" (2,5 ECTS) in dem drei ausgewählte wissenschaftliche Artikel, die sich weitergehend mit angesprochenen Themen aus dem Kurs-Buch befassen, detailliert zusammengefasst werden. Um die 2,5 ECTS zu erhalten muss man allerdings zusätzlich eine PowerPoint-Präsentation erstellen. Jedoch nicht über das eigene Course Paper sondern über das Course Paper eines Kommilitonen. Welches Course Paper präsentiert wird, bestimmt

¹ S. Dalarna University 2013, Stichwort: "Syllabus: Knowledge Management".

² Vgl. Hislop 2013.

³ S. Dalarna University 2013, Stichwort: "Syllabus: Knowledge Management".

die Dozentin. Zum zweiten Teil des Leistungsnachweises gehört die Anfertigung eines "Final Papers" (5 ECTS), das sich mit Knowledge Management-Ansätzen und -Konzepten in einem frei ausgewählten Unternehmen befasst, sowie Verbesserungspotentiale in diesem Unternehmen aufzeigen soll. Die Ergebnisse dieser Arbeit werden im Anschluss mit Hilfe von PowerPoint präsentiert.¹

Ausgeschriebenes Lernziel der Veranstaltung ist das Erlangen der Fähigkeit zur Interpretation und Bewertung von Schlüsselkonzepten im Bereich des Knowledge Managements. Darüber hinaus soll man diese Konzepte anwenden können und die Fähigkeit erlangen die Wichtigkeit der Dynamik von Innovationen im Knowledge Management richtig einzuschätzen. Zudem lernen die Kursteilnehmer wie der Transfer von Wissen in Organisationen möglich gemacht wird (auch mit Hilfe von IT-Systemen und Datenbanken). Auch die Unterscheidung zwischen formalen und informalen Wissens-Transfers spielt dabei eine bedeutende Rolle. Zuletzt kann das Erlangen der Fähigkeit zur Entwicklung einer forschungs-basierten Analyse inklusive Knowledge Management-Konzepten bzw. deren Erkennung als Lernziel betrachtet werden.² Dies spiegelt sich auch in der Anfertigung des Final Papers wider.

3.3.3 Workshops

Parallel zu den beiden Kursen "Accounting, Marketing and Control with Social Responsibility" und Knowledge Management finden zwei Workshops statt. Workshop I befasst sich mit Themen zur Anfertigung einer wissenschaftlich einwandfreien Ausarbeitung wie bspw. einer Master-Thesis oder auch einer einfachen Hausarbeit (Course Paper). Im Rahmen dieses Workshops erlangen die Studenten Kenntnis über den sicheren Umgang mit dem (im Master-Programm "Business Administration and Management" vorausgesetzten) APA Reference-Style³. Dieser Workshop ist sowohl für Studenten aus dem Master-Programm als auch für ausländische Studierende, die nur einzelne Kurse aus dem Programm belegen, verbindlich.

Workshop II ist nur für Studenten aus dem Master-Programm verpflichtend und befasst sich mit Themen rund um Bibliothek und Ausleihe. Insbesondere der Zugriff auf Datenbanken und das Arbeiten mit solchen steht im Rahmen dieses Workshops im Vordergrund. Diese Datenbanken erweisen sich im Rahmen der Erstellung von Hausarbeiten als unabdingbar. Demnach ist es für ausländische Studierende, die nicht zur Teilnahme verpflichtet sind, ebenso ratsam diesen Workshop zu besuchen.

¹ Ebenda.

² S. Dalarna University 2013, Stichwort: "Syllabus: Knowledge Management".

³ Vgl. American Psychological Association 2013, Stichwort: "APA Style".

3.3.4 Beginner Studies in Swedish for International Students I

Der Kurs "Beginner Studies in Swedish for International Students I" umfasst, genau wie die beiden oben bereits genannten Kurse, 7,5 ECTS. Allerdings gehört er dem Fachbereich "School of Languages and Media Studies" an und ist ein Teil des Studiengabiets "Swedish as a Second Language". Der Kurs ist speziell für ERASMUS-Studenten. Die Zulassungsvoraussetzungen sind eine generelle Hochschulzugangsberechtigung und entsprechende Englisch-Kenntnisse. Schwedisch-Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt.¹

Das Kursbuch "Svenska för utländska studenter"² ist wichtiger Bestandteil zur erfolgreichen Teilnahme am Kurs. Allerdings ist für den Kurs "Beginner Studies in Swedish for International Students I" die erste Hälfte des Buches ausreichend. Der Aufbau-Kurs "Beginner Studies in Swedish for International Students II" beschäftigt sich dann mit der zweiten Hälfte des Buches.

Der inhaltliche Ablauf des Kurses stellt sich kommunikations-orientiert mit einfachen Linguistik-Konzepten dar. Alltag, Universitäts-Umfeld und Gesellschaft dienen als Fokus für die sprachlichen Inhalte. Dabei wird ein Überblick über grundlegende schwedische Vokabeln gegeben und deren Betonung sowie Aussprache im Kurs eingeübt. Darüber hinaus haben die Studenten die Möglichkeit, meist in Gruppenarbeiten, Satz-teile und ganze Sätze einzuüben, die dabei helfen sich in schwedischer Sprache vorzustellen und einfache kurze Texte zu schreiben. Im Rahmen der Veranstaltung wird zudem über die schwedische Kultur, deren Bräuche und Traditionen informiert.³

Lernziele des Kurses sind u.a.:⁴

- das Aneignen von grundlegenden sprachlichen Fähigkeiten in einfachem Schwedisch
- das Verstehen und Anwenden von grundlegenden Prinzipien der Betonung der schwedischen Sprache
- das Beherrschen von fundamental wichtigen schwedischen Vokabeln
- das Aneignen von grundlegendem Wissen zur schwedischen Grammatik in der Praxis
- das Übermitteln einer Nachricht in einer unkomplizierten Gesprächssituation
- die Reflektion des eigenen Lernfortschritts
- die Beantwortung einfacher Fragestellungen

¹ S. Dalarna University 2013, Stichwort: "Syllabus: Beginner Studies in Swedish for International Students I".

² Vgl. Rehnqvist 2010.

³ S. Dalarna University 2013, Stichwort: "Syllabus: Beginner Studies in Swedish for International Students I".

⁴ Ebenda.

4 Kosten des Auslandsaufenthalts

Zunächst ist festzuhalten, dass es sich bei der unten aufgeführten Tabelle teilweise um variable Kosten handelt, die von Student zu Student variieren können.

4.1 Tabellarische Aufstellung der Ausgaben

Kosten Schweden (in SEK)	(in SEK)			
	Aug 13	Sep 13	Okt 13	Nov 13
Lebensmittel	1845,00	1224,60	1552,79	913,85
Benzin	2436,00	0,00	400,00	2607,74
Maut/ÖPNV	1271,00	390,00	0,00	1531,00
Hotels	620,00	3380,00	0,00	620,00
Apartment	2955,00	2955,00	2955,00	2955,00
Garage	0,00	371,00	371,00	371,00
Kaution	2500,00	0,00	0,00	-2500,00
Fitness	1529,00	0,00	0,00	0,00
Restaurants/Cafés	650,00	2291,00	1351,00	1796,00
Sightseing	0,00	1870,00	0,00	660,00
Shopping/sonstiges	1334,00	1368,00	429,00	1150,00
Bücher/Schreibwaren	1503,00	1042,00	30,00	0,00
Überweisungsgebühren	0,00	32,00	32,00	32,00
Internet	0,00	684,00	0,00	0,00
in SEK	16643,00	15607,60	7120,79	10136,59
in EUR	1908,60	1789,86	816,60	1162,45
mtl. Durchschnitt (€)				1419,38

4.2 Informationen zu Fördermöglichkeiten

4.2.1 ERASMUS-Förderung

Zunächst sollte man sich i.d.R. 12 Monate vor Studienantritt mit den Verantwortlichen des Fachbereichs¹ bzw. des akademischen Auslandsamtes² an der Heimathochschule in Verbindung setzen, um die Verfügbarkeit von ERASMUS-Studienplätzen zu klären. Im nächsten Schritt ist dann das Formular zur ERASMUS-Annahmeerklärung auszufüllen. Dazu muss man bereits das Learning Agreement mit den Verantwortlichen an der Heimathochschule (und im Optimalfall auch mit denen der Gasthochschule) geschlossen haben, da dieses für die Gewährung des Auslandsaufenthalts im Rahmen des ERASMUS-Förderprogramms unabdingbar ist. Ist man nun an der Gasthochschule angekommen und hat sich dort eingeschrieben, muss man eine Einschreibebestätigung ausfüllen, von dem Koordinator/der Koordinatorin des International Offices der Gasthochschule gegenzeichnen lassen und zurück an das akademische Auslandsamt

¹ Verantwortliche für den Fachbereich Umweltwirtschaft/Umweltrecht: Prof. Dr. Maire Mulloy <mailto:m.mulloy@umwelt-campus.de>.

² Verantwortliche des Akademischen Auslandsamtes am Umwelt-Campus Birkenfeld: Frau Gudrun Bentley <mailto:g.bentley@umwelt-campus.de>.

der Heimathochschule faxen oder per Post schicken. Unmittelbar im Anschluss daran sollte i.d.R. die Auszahlung des ERASMUS-Stipendiums erfolgen.¹ Der Auszahlungsvorgang kann sich in der Praxis allerdings bis zu vier Monaten hinziehen und wird meist nur zweigeteilt ausgezahlt, so dass die zweite Rate des ERASMUS-Stipendiums zumeist erst unmittelbar vor Beendigung des Auslandsaufenthalts ausgezahlt wird. Wenn man wieder zurück an der Heimathochschule ist, muss man die für das ERASMUS-Stipendium benötigten Unterlagen um das "Transcript of Records" ergänzen. Erst dann hat man alle Unterlagen eingereicht, die erforderlich für eine Förderung sind.

Im Rahmen des Erasmus-Förderprogramms können Studienaufenthalte und Praktika in 33 Ländern gefördert werden. Pro Student kann jeweils ein Studienaufenthalt und ein Praktikum für die Dauer von drei bis zwölf Monaten gefördert werden. Die Höhe der Fördersummen (bei Studienaufenthalten) kann dabei variieren. Der Höchstbetrag liegt bei 300€.² Die finanzielle Förderung bei einem Auslandsaufenthalt an der Dalarna University beträgt derzeit 200€/mtl.

Zulassungsvoraussetzungen im eigentlichen Sinne bestehen im Rahmen des ERASMUS-Förderprogramms nicht. Eine Förderung nach ERASMUS ist einkommensunabhängig.³

4.2.2 Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

Mit Hilfe einer speziellen Förderung durch das BAföG, in diesem Fall auch Auslands-BAföG genannt, besteht die Möglichkeit bei Auslandsaufenthalten von bis zu zwei Semestern sowohl innerhalb als auch außerhalb der EU finanziell unterstützt zu werden.

Dabei gilt es folgende Förderbedingungen zu beachten:

- die Gasthochschule im Ausland ist bereits ausgewählt
- es liegen ausreichende Sprachkenntnisse in der Unterrichtssprache vor
- es besteht die Bereitschaft Grundkenntnisse in der Landessprache anzueignen
- eine Vergleichbarkeit von Art, Inhalt und Niveau zwischen Studium an der Gasthochschule und dem Studium an der Heimathochschule liegt vor
- man befindet sich bei Antritt des Auslandsaufenthalts noch nicht außerhalb der Förderungshöchstdauer
- sonstige generelle Bedingungen für eine Förderung nach BAföG liegen vor

Liegen diese Voraussetzungen vor besteht ein Rechtsanspruch auf Auslandsförderung nach dem BAföG.¹ Um diese Auslandsförderung zu erhalten muss ein BAföG-Antrag

¹ S. Umwelt-Campus Birkenfeld 2013, Stichwort: "ERASMUS-Studium".

² S. Deutscher Akademischer Austausch Dienst 2013, Stichwort: "Das ERASMUS-Programm der Europäischen Union".

³ S. Umwelt-Campus Birkenfeld 2013, Stichwort: "ERASMUS-Studium".

inkl. aller nötigen Nachweise zum zuständigen BAföG-Amt geschickt werden. Die Zuständigkeit der Ämter richtet sich je nach Land für den Auslandsaufenthalt.² Im Falle eines Aufenthalts in Schweden ist das Studentenwerk Rostock zuständig.³

In einem nächsten Schritt hat der Student eine Vollmacht für eine Person in Deutschland auszufüllen, um einen reibungslosen Briefverkehr zu gewährleisten. Im letzten Schritt ist eine Bestätigung über die endgültige Einschreibung an der Gasthochschule von dem Koordinator/der Koordinatorin des International Office an der Gasthochschule auszufüllen und zurück nach Rostock zu schicken (per Post).

Das Auslands-BAföG ist einkommensunabhängig.⁴

4.2.3 Stipendienprogramme

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit sich für ein Stipendium zu bewerben. Die Verfahren dazu sind meist unterschiedlich und abhängig von Stipendienart bzw. -programm. Generell kann allerdings festgehalten, dass für einen Stipendienantrag i.d.R. bestimmte Bedingungen erfüllt werden müssen.⁵

Zu solchen Bedingungen zählen u.a. folgende:

- i.d.R. muss man bereits zwischen zwei bis drei Semester erfolgreich studiert haben
- Vorlage von aktuellen Gutachten von Professoren
- Nachweis von guten bis sehr guten Sprachkenntnissen
- Vorlage eines fundierten Motivationsschreibens über die Gründe für den Auslandsaufenthalt und die Wahl der Gasthochschule

Zu den entscheidenden Auswahlkriterien, die über eine Zu- bzw. Absage entscheiden zählen i.d.R. die persönliche, fachliche und sprachliche Eignung des Bewerbers.⁶ Der Deutsche Akademische Austausch Dienst bspw. bietet solche Stipendienprogramme an.⁷ Zudem besteht die Möglichkeit den Stipendienbeauftragten der Heimathochschule zu kontaktieren um nähere Informationen zu Fördermöglichkeiten zu erhalten.⁸ Die meisten der Stipendien sind einkommensunabhängig.

¹ S. Umwelt-Campus Birkenfeld 2013, Stichwort: "Förderung".

² Vgl. Zentrum für internationale Bildung und Karriere 2013, Stichwort: "Antragsstellung - Auslands-BAföG".

³ Anschrift: Studentenwerk Rostock - Anstalt des öffentlichen Rechts, Amt für Ausbildungsförderung, St. Georg-Str. 104-107, 18055 Rostock, <mailto:auslands-bafoeg@studentenwerk-rostock.de>.

⁴ S. Umwelt-Campus Birkenfeld 2013, Stichwort: "Förderung".

⁵ Ebenda.

⁶ Ebenda.

⁷ S. Deutscher Akademischer Austausch Dienst 2013, Stichwort: "Stipendien finden und bewerben".

⁸ Stipendienbeauftragter des Umwelt-Campus Birkenfeld: Prof. Dr. Stephan Tomerius, <mailto:s.tomerius@umwelt-campus.de>

4.2.4 Bildungskredit

Neben den oben bereits genannten Möglichkeiten bietet sich zusätzlich die Alternative eines zinsgünstigen Bildungskredits¹ für bis zu 24 Monate. Ein solcher Bildungskredit ist ebenfalls einkommensunabhängig.²

5 Vor der Abreise

Vor der Abreise aus Borlänge gibt es, neben allgemeinen Verpflichtungen wie etwa die Kündigung von vor Ort bestehenden Verträgen, von der Dalarna University eine Check-Liste für Gaststudenten, die es gilt abzuarbeiten.

Diese Checkliste enthält folgende sieben Punkte (Original-Checkliste in Anhang 1):

1. man sollte sich vergewissern, dass das Learning Agreement von dem zuständigen Koordinator/der Koordinatorin des International Office unterschrieben wurde
2. die Bescheinigung "Confirmation of Study Period" muss ausgefüllt und mit gewünschter Rücksende-Adresse versehen beim International Office abgegeben werden
3. ein Transcript of Records sollte ausgedruckt oder zumindest beantragt sein
4. falls gewünscht, muss man ein "Course Certificate" beantragen
5. die bei der Dalarna University hinterlegte Wohnadresse sollte aktualisiert werden
6. man sollte dem Alumni-Netzwerk der Dalarna University beitreten
7. man wird gebeten etwas über die Dalarna University auf der Social-Media Plattform Facebook zu teilen um immer wieder neue Studierende auf die Dalarna University aufmerksam zu machen

¹ Nähere Informationen unter: <http://www.bundesverwaltungsamt.de>.

² S. Umwelt-Campus Birkenfeld 2013, Stichwort: "Förderung".

6 Persönlicher Erfahrungsbericht

Die Vorbereitungen zu meinem Auslandsaufenthalt waren sehr angenehm, da auf der Homepage der Dalarna University der komplette Bewerbungsprozess Schritt für Schritt und lückenlos erklärt ist. Bemängeln muss ich allerdings, dass dieser vorgegebene Bewerbungsprozess nicht mit dem Ablauf am Umwelt-Campus koordiniert ist. So kam es einige Male vor, dass vom akademischen Auslandsamt am Umwelt-Campus Dokumente und Nachweise verlangt wurden, die ich aufgrund des andauernden Bewerbungsprozesses an der Dalarna University noch gar nicht haben konnte. Letztendlich lief die Bewerbung jedoch ohne größere Probleme ab.

Die Anreise mit dem eigenen PKW erwies sich im Nachhinein zwar als richtig, aber nicht absolut notwendig. Plant man allerdings während des Aufenthalts in Borlänge längere Ausflüge, sollte man definitiv mit dem PKW anreisen um unabhängig von Autovermietung und ÖPNV zu sein. Als Ausflugsziele sind bspw. das "Mining Hole" in Östra Silveberg (Abbildung 1), der Besuch eines Heimspiels des schwedischen Eishockey Erstligisten Leksands IF (Abbildung 2) oder auch ein Ausflug zum Siljansee in Rättvik (Abbildung 3) äußerst empfehlenswert. Generell hat die Region sehr viele Sehenswürdigkeiten zu bieten. Wer allerdings ein Großstadt-Flair mit Nachtleben und allem was dazu gehört erwartet, ist in Borlänge falsch. Die Innenstadt an sich hat, neben dem Science Park in dem auch die Dalarna University angesiedelt ist, nur wenig zu bieten.



Abbildung 1: Mining Hole in Östra Silveberg



Abbildung 2: Eishockey Erstliga-Begegnung Leksands IF vs. Örebro Hockey



Abbildung 3: Siljan See in Rättvik

Die Dalarna University an sich (Abbildung 4 und 5) ist sehr modern und bietet zum Studieren alles was man braucht. Die Räume sind auf dem neusten Stand der Technik, es gibt ausreichend Sitzmöglichkeiten für Pausen oder Gruppenarbeiten und sowohl die Dozenten als auch die Angestellten sind sehr kompetent und äußerst hilfsbereit.



Abbildung 4: Frontansicht der Dalarna University

Auch inhaltlich in Bezug auf die von mir gewählten Vorlesungen war der Aufenthalt sehr zufriedenstellend. In dem Kurs "Accounting, Marketing and Control with Social Responsibility" konnte ich meine bereits vorhandenen Kenntnisse in dem Bereich Corporate Social Responsibility vertiefen und ergänzend neue Ansätze und Konzepte dieses Themengebietes dazu lernen. Der Kurs "Knowledge Management" war für mich persönlich ebenfalls sehr interessant, da mir die Vertiefung in ein solches doch sehr theoretisch geprägtes Themengebiet völlig neu war. Verbesserungsbedarf besteht meiner Meinung nach einzig und allein bei dem Schwedisch-Sprach-Kurs. Der Arbeitsaufwand der beiden fachspezifischen Kurse ist bereits sehr hoch, aber mit Fleiß durchaus machbar. Kommt jedoch der Schwedisch-Kurs parallel hinzu wird es schwierig in allen drei Kursen auf dem selben hohen Niveau zu arbeiten. Der Arbeitsaufwand für den Schwedisch-Kurs ist in Anbetracht der Tatsache, dass es sich lediglich um ein Nebenfach handelt einfach zu groß. Zudem muss man sich anfangs auch auf eine Umstellung im Vorlesungsablauf gefasst machen. An schwedischen Hochschulen und Universitäten liegt der Fokus generell auf einem Selbststudium zu Hause oder in

Gruppenarbeiten außerhalb der Vorlesung. Daher kann man den Unterschied zwischen dem Arbeitsaufwand in Eigenregie und den besuchten Vorlesungen meiner Meinung nach etwa als 80/20-Split beschreiben. Auch der Ablauf von Klausuren unterscheidet sich von dem System an den meisten deutschen Hochschulen. So betrug die Bearbeitungszeit für die Klausur "Accounting, Marketing and Control with Social Responsibility" bspw. drei Stunden. Jedoch werden an der Dalarna University auch Klausuren angeboten, die noch länger dauern. Die Abläufe vor und während den Klausuren sind ebenfalls deutlich strenger geregelt als in Deutschland. Wenn es an der Dalarna University an sich etwas zu bemängeln gibt, ist es die Mensa-Situation. Es befinden sich zwar drei öffentliche Kantinen in unmittelbarer Nähe. Jedoch sind diese bei Preisen um die 10€ pro Essen für Studenten doch sehr überteuert. Immerhin bietet die Dalarna University einige Gemeinschaftsküchen direkt im Hochschulgebäude an in denen man mitgebrachte Speisen kalt stellen oder wärmen kann.



Abbildung 5: Dalarna University aus der Ferne

Allerdings waren sowohl die drei Kurse als auch das Leben in einer nahezu englischsprachigen Gesellschaft äußerst hilfreich um meine theoretischen Englisch-Kenntnisse endlich einmal in der Praxis über einen längeren Zeitraum anzuwenden. Daher kann ich behaupten, dass ich meine Englisch-Kenntnisse definitiv durch die Zeit in Schweden verbessern konnte. Das mag allerdings auch daran liegen, dass ich mich von den

deutschsprachigen Studenten etwas zurückgezogen habe. Feststeht jedenfalls, dass sich in den ersten Wochen Gruppen mit gleicher Muttersprache bilden und dadurch bedingt bei manchen der sprachliche Fortschritt gehemmt sein mag oder sogar ausbleibt. Zudem sollte erwähnt werden, dass der Großteil der Austauschstudierenden aus Bachelor-Studenten besteht. Während meiner Zeit in Borlänge musste ich die Erfahrung machen, dass es oftmals deren größte Sorge ist, ob und wann die nächste Feier stattfindet. Daher hielt ich es für ratsam mich in erster Linie auf meine schwedischen Kommilitonen aus dem Masterprogramm zu konzentrieren.

Stark zu bemängeln war allerdings der Zustand meines Apartments. Bei meinem Einzug befanden sich noch Kleidungsstücke, Lebensmittel und ähnliches in den Schränken. Darüber hinaus waren ca. 50% der Lampen ohne Funktion. Zudem fiel auf, dass sich in keinem der Schlafzimmer ein Kleiderschrank befand. Generell konnte die Wohnung als äußerst renovierungsbedürftig angesehen werden. Die Motivation der verantwortlichen Firma Tunabyggen diese Missstände zu beheben muss man leider als nicht vorhanden bezeichnen. Da Tunabyggen die einzige Immobilienverwaltungs-Gesellschaft vor Ort ist, kann man deren Position in Borlänge als Quasi-Monopol betrachten. Allerdings gibt es auch die Alternative sich in Eigenregie nach Privatzimmern umzuschauen. Erfahrungsberichten von anderen Austauschstudenten zu Folge sind diese in deutlich besserem Zustand und i.d.R. deutlich günstiger. Darüber hinaus muss man sich vor Antritt des Auslandsaufenthalts im Klaren sein, dass die Lebenshaltungskosten, im Vergleich zu Deutschland, teilweise deutlich nach oben abweichen.

Als kleines Resümee kann ich festhalten, dass die Eindrücke und Erfahrungen, die ich während meiner Zeit an der Dalarna University sammeln konnte, durchaus positiv waren. Ich glaube, dass diese Zeit mich persönlich geprägt und sowohl fachlich als auch sprachlich und kulturell weiterentwickelt hat.

7 Kurzfassung zur Erstellung einer Webpage

Wer sich für einen Auslandsaufenthalt an der Dalarna University Sweden entscheidet findet dort alles was man braucht. Die Hochschule befindet sich auf dem neusten Stand der Technik und bietet eine Vielzahl an äußerst interessanten Kursen oder auch kompletten Bachelor- bzw. Masterprogrammen. Für Master-Studierende aus dem Fachbereich Umweltwirtschaft/Umweltrecht empfiehlt sich die Belegung von Kursen aus dem Masterprogramm "Business Administration and Management" an der Dalarna University. Darin enthalten sind folgende Kurse:

- **Accounting, Marketing and Management of Social Responsibility** (7,5 ECTS)
- **Knowledge Management** (7,5 ECTS)
- **International Business and Marketing** (15 ECTS)
- **Accounting and Management of International Companies** (15 ECTS)
- **Strategic Human Resource Management** (15 ECTS)

Dabei muss allerdings beachtet werden, dass eine Zulassung zu den drei zuletzt genannten Kursen die Teilnahme an den beiden erstgenannten u.U. voraussetzen kann.

Die Hochschule ist im Science Park der Stadt Borlänge in der Provinz Dalarna angesiedelt. Dalarna bietet sowohl im Sommer als auch im Winter viele Sehenswürdigkeiten und Ausflugsziele. Der Bewerbungsablauf für ein Auslandssemester an der Dalarna University erfolgt problemlos online über das moderne hochschul-eigene Bewerbungsportal (<http://www.du.se/en/Study-at-DU/How-To-Apply/>). Es gilt allerdings zu beachten, dass die Wintersemester (Autumn-Terms) bereits im August beginnen und im Januar enden. Die Sommersemester (Spring-Terms) knüpfen übergangslos daran an und enden im Juni.

Seine Freizeit kann man in Borlänge mit einem Ausflug zu einem der unzähligen Seen oder weitreichenden Wälder verbringen. Auch Sportbegeisterte kommen dabei auf ihre Kosten. Die Nachbarstadt Leksand bietet erstklassiges Eishockey und der zweite Hochschulstandort im knapp 30km entfernten Falun begeistert mit Ski-Sprung-Events.

Zum Wohnen hat man die Wahl zwischen einem klassischen Studenten-Wohnheim, Apartments für mehrere Personen in unmittelbarer Nähe zum Campus oder der Anmietung eines Privatzimmers in einem der traditionellen schwedischen Vorstadt-Viertel. Die Stadt Borlänge selbst ist mit knapp 42.000 Einwohnern verteilt auf rund 34km² Fläche recht ruhig und beschaulich und bietet, neben dem Science Park, das große Einkaufszentrum Kupolen, ein großes Sport- und Freizeitareal und eine anschauliche Innenstadt.

Literaturverzeichnis

- American Psychological Association. (2013). *APA Style*. Abgerufen am 21. Dezember 2013 von <http://www.apastyle.org>
- Barnett, M. L., & Salomon, R. M. (2012). DOES IT PAY TO BE REALLY GOOD? ADDRESSING THE SHAPE OF THE RELATIONSHIP BETWEEN SOCIAL AND FINANCIAL PERFORMANCE. *Strategic Management Journal* , 33, S. 1304-1320.
- Benn, S., & Bolton, D. (2011). *Key Concepts in Corporate Social Responsibility*. London: SAGE Publications Ltd.
- Bomsdorf, C. (09. April 2012). *In Schweden kostet jeder Arztbesuch extra*. Abgerufen am 19. Dezember 2013 von DIE WELT: <http://www.welt.de/wirtschaft/article106164833/In-Schweden-kostet-jeder-Arztbesuch-extra.html>
- Bowen, H. R. (1953). *Social Responsibilities of the Businessman*. New York: HARPER & BROTHERS.
- Christensen, L. T., Morsing, M., & Thyssen, O. (2013). CSR as Aspirational Talk. *Organization* , 20 (3), S. 372-393.
- Crane, A., & Desmond, J. (2002). Societal Marketing and Morality. *European Journal of Marketing* , 36 (5/6), S. 548-569.
- Dalarna University. (2013). *About DU*. Abgerufen am 10. Dezember 2013 von <http://www.du.se/en/About-Dalarna-University/>
- Dalarna University. (2013). *Academic Calender*. Abgerufen am 09. Dezember 2013 von <http://www.du.se/en/Study-at-DU/Academic-Calendar/>
- Dalarna University. (2013). *Databaser*. Abgerufen am 13. Dezember 2013 von <http://bibliotek.du.se/databaser/eng/index.php>
- Dalarna University. (2011). *Facts in Numbers - Dalarna University 2010*.
- Dalarna University. (2013). *Grading System at DU*. Abgerufen am 14. Dezember 2013 von <http://www.du.se/en/Study-at-DU/Education-System-at-DU/Grading-System-at-DU/>
- Dalarna University. (2013). *International Students (Inbound Exchange)*. Abgerufen am 10. Dezember 2013 von <http://www.du.se/en/Study-at-DU/How-To-Apply/International-Students-Inbound-Exchange/>

Dalarna University. (2013). *Syllabus: Accounting, Marketing and Control with Social Responsibility*. Abgerufen am 19. Dezember 2013 von <http://www.du.se/en/Study-at-DU/Courses-A-O/Syllabus/?kod=FÖ3021>

Dalarna University. (2013). *Syllabus: Beginner Studies in Swedish for International Students I*. Abgerufen am 17. Dezember 2013 von <http://www.du.se/en/Study-at-DU/Courses-A-O/Syllabus/?kod=SS1060>

Dalarna University. (2013). *Syllabus: Knowledge Management*. Abgerufen am 17. Dezember 2013 von <http://www.du.se/en/Study-at-DU/Courses-A-O/Syllabus/?kod=FÖ3022>

Deutscher Akademischer Austausch Dienst. (2013). *Das ERASMUS-Programm der Europäischen Union*. Abgerufen am 21. Dezember 2013 von <https://www.daad.de/ausland/studieren/stipendium/de/118-das-erasmus-programm-der-europaeischen-union/>

Deutscher Akademischer Austausch Dienst. (2013). *Stipendien finden und bewerben*. Abgerufen am 22. Dezember 2013 von <https://www.daad.de/ausland/studieren/stipendium/de/70-stipendien-finden-und-bewerben/>

Freeman, R. E. (2010). *Strategic Management - A Stakeholder Approach*. Cambridge: Cambridge University Press.

Friedman, M. (13. September 1970). The Social Responsibility of Business is to Increase its Profits. *The New York Times Magazine*.

Hedberg, C.-J., & von Malmborg, F. (2003). THE GLOBAL REPORTING INITIATIVE AND CORPORATE SUSTAINABILITY REPORTING IN SWEDISH COMPANIES. *Corporate Social Responsibility and Environmental Management* , 10, S. 153-164.

Helin, S., Jensen, T., Sandström, J., & Clegg, S. (2011). On the Dark Side of Codes: Domination not Enlightenment. *Scandinavian Journal of Management* , 27, S. 24-33.

Hislop, D. (2013). *Knowledge Management in Organizations - A Critical Introduction*. Oxford: Oxford University Press.

Kotler, P. (1973). What Consumerism Means for Marketers . *Harvard Business Review*, 50 (3), S. 48-57.

Maclagan, P. (2007). Hierarchical Control or Individuals' Moral Autonomy? Addressing a Fundamental Tension in the Management of Business Ethics. *Business Ethics: A European Review* , 16 (1), S. 48-61.

Mayo, E. (1975). *The Social Problems of an Industrial Civilization*. Routledge & Kegan Paul PLC.

Melé, D. (2012). *Management Ethics - Placing Ethics at the Core of Good Management*. Hampshire: PALGRAVE MACMILLAN.

Rehnqvist, G. (2010). *Svenska för utländska studenter*. Lund: Studentlitteratur AB.

Schwedische Botschaft. (2013). *Arbeiten und Wohnen in Schweden*. Abgerufen am 19. Dezember 2013 von Identitätsnummern in Schweden:
<http://www.swedenabroad.com/de-DE/Embassies/Berlin/Arbeiten--Wohnen-in-Schweden/Arbeiten-in-Schweden/Personennummer/>

Sweeney, D. J. (1972). Marketing: Management Technology or Social Process. *Journal of Marketing* , 36, S. 3-10.

Umwelt-Campus Birkenfeld. (2013). *ERASMUS-Studium*. Abgerufen am 18. Dezember 2013 von <http://www.umwelt-campus.de/ucb/index.php?id=8102>

Umwelt-Campus Birkenfeld. (2013). *Förderung*. Abgerufen am 22. Dezember 2013 von <http://www.umwelt-campus.de/ucb/index.php?id=8100>

Zentrum für internationale Bildung und Karriere. (2013). *Antragsstellung - Auslands-BAföG*. Abgerufen am 22. Dezember 2013 von <http://www.auslandsbafoeg.de/auslandsbafoeg/antragstellung.htm>

Anhang

Exchange Students: To-Do List Before Leaving Dalarna University

Please read through this checklist to see that you have followed all the steps before you leave Dalarna University:

1. Learning Agreement

Please check that you have a Dalarna University signature on your Learning Agreement. Please put the documents in the message box in Falun or Borlänge, and include a message stating where you would like us to return it to. Alternatively, send them to ioffice@du.se for signing.

2. Confirmation of Study Period

Please fill out the form on My Pages (Forms for Inbound Exchange Students) and put it in the message box in Falun or Borlänge, including a message where you would like us to return it to.

3. Transcript of Records

You can print out a verifiable certificate of study (TRANSCRIPT OF RECORDS) displaying your credits awarded from www.du.se "My Pages". To create a certificate, tick Save file on the server (pdf-format).

You should contact the relevant study administrator to receive a signed transcript of records if the web-based certificate is not accepted: studieadm@du.se.

Please include the following information in your email: name, date of birth/civic registration number, and post address.

Please note that you may apply for a Transcript of Records and a Course Certificate only when you have passed the course and obtained the credits.

4. If requested, order a Course Certificate from the Graduation Office: examen@du.se.

Please include your name, date of birth/civic registration number, address, etc.

Please note that you may apply for a Course Certificate only when you have passed the course and obtained the credits.

More information about the Graduation Office can be found on www.du.se/examen.

5. Update Your Post Address

Please remember to update your home post address on www.du.se "My Pages".

6. Join Dalarna University's Alumni Network

Become a member on alumni.du.se.

7. Facebook

To increase student mobility between universities, we would appreciate it if you could please write something about your Home University on Facebook Högskolan Dalarna Study Abroad. International students are important to us at Dalarna University and we hope to attract more and more each year. ☺

We do hope that you have enjoyed your time with us at Dalarna University and we wish you the very best of luck with your future studies.

Best regards,
The International Office